



Max Semler (ganz links) war wie Pater Gerold und Kardinal Wölki (im Hintergrund rechts) zu Gast bei Bundespräsident Gauck (Dritter von links). Foto: priva

Ehepaar Semler zu Gast beim Bundespräsident

Dietenheimer zu Ehrenessen bei Joachim Gauck im Schloss Bellevue eingeladen

Dietenheim/Berlin. Eine Ehre besonderer Art ist Jutta und Max Semler aus Dietenheim zuteil geworden. Aus Anlass des 80. Geburtstags von Kardinal Walter Kasper, Rom, und des 75. Geburtstags von Erzbischof Robert Zollitsch, Freiburg, gab der deutsche Bundespräsident

Joachim Gauck ein Ehrenessen im Bundespräsidialamt Schloss Bellevue. Jutta und Max Semler waren über den Jubilar Kardinal Walter Kasper zu der Ehre gekommen. Max Semler ist mit Kardinal Kasper bekannt über sein Ehrenamts als Präsident der Vereinigung Unita Dei Cris-

tiani, die der Ökumene und der Einheit der Christen in ihrer Vielfalt dient. „Die Tischgespräche hatten natürlich meistens geistlichen Inhalt“, sagte Max Semler, der von der Einladung beim Bundespräsidenten in Berlin nachhaltig beeindruckt war. job

Katholisches Sonntagsblatt

Diözese Rottenburg-Stuttgart
Nr. 36 – 8. September 2013

Kasper und Zollitsch für Ökumene geehrt

Bundespräsident Joachim Gauck hat den ökumenischen Einsatz von Kardinal Walter Kasper und dem Vorsitzenden der Bischofskonferenz, Erzbi-



Bundespräsident Gauck mit
Erzbischof Zollitsch (links) und
Kardinal Kasper. Foto: KNA

schof Robert Zollitsch, gewürdigt. Bei einem Ehrenessen für die beiden Würdenträger hob Gauck in Berlin hervor, dass beide »zur Auferbauung der Kirche – und damit auch zur Stabilität von Staat und Gesellschaft beigetragen haben«.